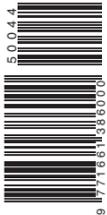


Einsiedler Anzeiger

Grossauflage

AZ 8840 Einsiedeln | Post CH AG | 163. Jahrgang | Einzelpreis Fr. 2.50

Freitag, 4. November 2022 – Nummer 87



Noch ist der Pumptrack eine Grossbaustelle

Wer es kaum noch erwarten kann, bis der Pumptrack in Einsiedeln fertig ist, der muss sich noch etwas gedulden. Im Frühling ist es dann aber so weit. – 12

Null Bock auf hohe Prämien?

www.kkeinsiedeln.ch

EINSIEDLER KRANKENKASSE

«Für die Hauptstrasse wünschte ich mir eine «ierlegende Wollmilchsau.»»

Hanspeter Egli – 3



KOMMENTAR

Das ist ein starkes Zeichen



VICTOR KÄLIN

1400 Unterschriften! Wer schon einmal Passanten für seine Sache gewinnen wollte, der weiss, wie strapaziös und zeitraubend die Suche nach Mitunterzeichnern ist.

Doch diese Gesetzmässigkeit scheint für die Genossenschaft Sportzentrum Allmeind nicht zu gelten. Sie vollbrachte innert Monatsfrist wahre Wunderdinge: 1400 Personen aus Dorf und Vierteln haben die Pluralinitiative für das neue Sportzentrum unterzeichnet. Das ist Weltrekord für Einsiedeln und eine klare Botschaft an die Adresse des Bezirksrats. Diesem bleibt nun ein halbes Jahr Zeit, das Geschäft an die Gemeindeversammlung und somit an die Urne zu bringen.

Die Wirkung von 1400 Unterschriften ist enorm. Bei einer durchschnittlichen Stimmbeteiligung haben die Initianten rund 50 Prozent im Trockenen. Allerdings werden auch sie sich nicht täuschen lassen: Eine Unterschrift auf einem unverbindlichen Bogen Papier ist etwas anderes als ein Ja auf dem Abstimmungs-zettel.

Dennoch können die Initianten den kommenden Dingen beruhigt(er) entgegenblicken. Sie haben einen beachtlichen Teil der Bevölkerung überzeugen können. Um in der Sprache des Sports zu bleiben: Die Initianten haben sich mit 1:0 in Führung geschossen.

Front

1400 Unterschriften wurden für Sportzentrum Allmeind eingereicht

Für eine Pluralinitiative kamen innert vier Wochen über 1400 Unterschriften zusammen, um das Anliegen an den Bezirksrat weiterzugeben.

MAGNUS LEIBUNDGUT

Am Mittwoch trafen sich die Verwaltungsräte der Genossenschaft Sportzentrum Allmeind

vor dem Einsiedler Rathaus: Ziel war die Einreichung der über 1400 Unterschriften für ihre Pluralinitiative. Nötig gewesen wären 300 Unterschriften. Die Sammlung lief seit Anfang Oktober – und innert einer Woche wären die benötigten Unterschriften schon beisammen gewesen. Um ihrem Anliegen mehr Gewicht zu verleihen, entschied sich der Verwaltungsrat jedoch noch weiterzusammeln – um zu betonen,

«Alle halfen bei der Organisation und Sammlung der Unterschriften mit.»

Meinrad Bisig
Verwaltungsratspräsident
Genossenschaft
Sportzentrum Allmeind

dass das Bedürfnis nach zusätzlicher Sport-Infrastruktur in der Einsiedler Bevölkerung vorhanden und ernstzunehmen ist.

Urnenabstimmung im Frühling
Verwaltungsratspräsident Meinrad Bisig freute sich: Die Unterstützung für das Projekt sei zu spüren gewesen – Unterschriften gingen aus Dorf und Vierteln ein, von Jung und Alt sowie von aktiven Sportlern wie auch weniger

aktiven. Die Initiative verlangt einen Bezirksbeitrag ans Sportzentrum in der Oberen Allmeind. Dafür soll der einmalige Bezirksbeitrag von 12,5 Millionen Franken sowie ein wiederkehrender Bezirksbeitrag von 1,1 Millionen gesprochen werden. Nun liegt der Ball beim Bezirksrat: Nach Prüfung der Initiative hat der Bezirksrat sechs Monate Zeit, das Geschäft nach einer Genehmigung vor die Gemeinde zu bringen.



So sieht das Holzheizkraftwerk aus – 5

Visualisierung: zvg

OBERIBERG

Die Gemeinde rechnet für die nächsten Jahre mit roten Zahlen. – 5

ETZELWERK

Und was passiert, sollten die Einsiedler am 27. November ein Nein einlegen? – 6

SPORT

Die Einsiedler Ringer kämpfen morgen um den Einzug in die Playoffs. – 16

KANTON

Verwaltungsstellen seien wieder in den Lokalmedien auszuschreiben. – 22

immobilia
www.immobilia-ag.ch



Kornhausstrasse 25, Einsiedeln

REKLAME



Irgend einmal wird man hier nicht mehr abzweigen können – 13

Foto: Victor Kälin

REKLAME



www.reding-ag.ch